

ARCHIV 2018

NEWS JANUAR



Erster Ross start in Dubai 30.01.2018

Ross startet am Donnerstag 01.02.2018 seine diesjährige Wüsten-Kampagne. Der Acclamation-Sohn aus dem Besitz des Stalles Domstadt startet dabei im Mina Rashid, einem mit 135.000 Dollar dotierten Meilen-Handicap auf der Sandbahn. Unter Andrea Atzeni trifft Ross, der das zweithöchste Rating im Feld hat, auf fünf Gegner.

Es ist das dritte Mal in Folge, dass Ross, der in Dubai von seinem Pfleger Patrick Gibson betreut wird, beim World Cup Carnival an den Start kommen wird. Im vergangenen Jahr belegte er jeweils einen zweiten Platz im Burj Nahar (Gr. III) und in der Godolphin Mile (Gr. II).



Red Pepper der erste Sieger der Saison 2018 25.01.2018

In Dortmund konnten wir mit Red Pepper den ersten Saisonsieger satteln. Nach einem Rennen von dritter Stelle, musste er sich auf den letzten Metern mächtig strecken um den knappen Vorteil nach Hause zu bringen. Kurzer Kopf lautete der Richterspruch unter unser Auszubildenden Marke Riehl. Mombasa hatte dieses Mal nicht ganz so viel Lust. Sie hat sich die nötige Luft für das Skikjöring in St. Moritz geholt und auch nicht mehr getan als nötig war. In St. Moritz in ihrem Zweiten Wohnzimmer, wird sie wieder ihre ganze Klasse zeigen.

In Neuss werden wir keine Starter haben, da das Rennen für die Zweijährigen Pferde dem Rotstift zum Opfer gefallen ist. Wenn Rennen dieser Art meistens ausfallen, lohnt es sich kaum ein junges Pferd um die Jahreszeit in Form zu halten.



Doppelaufgebot in Dortmund 20.01.2018

Am Dienstag müssen Mombasa und Red Pepper mit ein wenig Verspätung ran, nachdem Friederike den Renntag am Freitag ausfallen lassen hat. Mombasa wird sich wie gewohnt den letzten Schliff für ihre Spezialdisziplin, das Skikjöring holen. Mit Vinzenz im Amateurrennen aufgeboden sollte sie eine solche Aufgabe immer lösen können, jedoch legt sie selber ihren Fokus des Öfteren ganz auf St.Moritz. Red Pepper sollte seinen ersten Volltreffer landen können. Nach seinem starken 2. Platz zuletzt, sollte er wieder ganz vorne zu finden sein. Beim letzten Mal kam er einen Moment zu spät auf Touren. Deswegen geht es dieses Mal über eine 350m weitere Distanz, was ihm entgegen kommen sollte.



Ruhe in Frieden Daniele 04.01.2018

Lieber Daniele,

heute erreichte uns die Schocknachricht über deinen leider viel zu frühen Tod. Als du uns am 14. Dezember im Stall besuchtest, um uns von deiner Krankheit zu erzählen waren wir alle geschockt. Doch nie hätten wir gedacht, dass es ein Abschied für immer sei. Wir waren uns sicher, dass du auch diesen Kampf gewinnen wirst. Du hast viele Kämpfe in deinem Leben bestritten und gewonnen. Doch dieser Kampf sollte dein letzter sein. Es ist immer noch nicht fassbar und kaum zu realisieren, dass du nicht wie gewohnt in wenigen Wochen aus deinem Heimaturlaub wieder zu uns

stossen wirst. Fünf Jahre warst du Teil unseres Teams und hast uns jeden Tag zum Lachen gebracht. Jeder der dich kannte wird, eine Geschichte erzählen können, wo er/sie mit dir gelacht hat. Du konntest Emotionen in den Menschen freisetzen, wie kaum ein anderer. Emotionen verbinden Menschen und das war eine deiner grossen Stärken, womit du die Menschen in deiner Nähe tagtäglich berührt hast. Viele Emotionen und Erinnerungen werden auch durch die wundervollen gemeinsamen Sieger bleiben. Für jeden einzelnen möchten wir dir danken. Anbei findest du eine kleine Sammlung einiger deiner schönsten Siege für uns. Dein erster Sieger war Delicate Delight Ende 2013 für uns, bevor du 2014 direkt den ersten richtigen Big Point für uns holtest. Mit Emerald Star gewannst du ein Gruppe 3 in Lingfield. Dies sollte einer von drei Gruppensiegen für uns sein, denen viele Listenrennen folgten. Deine beiden Ritte, die uns allen am besten in Erinnerung bleiben werden sind sicherlich Royal Solitaire in Baden Baden, mit der du nach langem Kampf die Badener Meile zu gewinnen wusstest und zum anderen Rosenpurpur im deutsche Derby. Im Schlussbogen lagt ihr beide noch am Ende des Feldes, doch in der Zielgeraden hast du ihn noch einmal so schnell gemacht, dass ihr kurz sogar zu gewinnen schient. Den dritten Platz hätte kein anderer, als du an diesem Tag mit ihm geholt. In den gleichen Farben holtest du nach einem bärenstarken Ritt deinen leider letzten Sieg für uns auf Sexy Juke. Dies sind nur einige besondere Momente, die uns von dir in Erinnerung bleiben werden. Doch mehr wie deine Leistungen im Rennsattel, wirst du uns als Mensch in Erinnerung bleiben. Als solcher werden wir dich alle in unserem Herz weitertragen. Dort wirst du immer bei uns bleiben und unter uns weiterleben. Wir werden dich nie vergessen und uns immer an den tollen, gutherzigen, hilfsbereiten und humorvollen Menschen Daniele Porcu erinnern. Wir sehr du uns allen fehlst, werden wir wahrscheinlich erst in den nächsten Wochen und Monaten spüren, wenn du nicht wie gewohnt aus deinem Urlaub zurückkehrst. Du wirst immer einen Platz in unserer Mitte haben und ein Teil von uns bleiben.

Pass bitte immer gut auf uns auf, von wo auch immer du uns gerade beobachtest. Wir denken an dich.

In Liebe

Peter, Gisela, Dennis, Vinzenz und Laurenz Schiergen und das gesamte Team vom Stall Asterblüte

NEWS FEBRUAR



Wierland gleich beim Debüt erfolgreich 28.02.2018

Gestern Abend gaben zwei Cracks ihr Comeback in Neuss auf der Sandbahn. Zum einen war dies Weltmeister und zum anderen Andrasch Starke. Nach der langen Pause tat sich Weltmeister noch etwas schwer und war mit dem schnell gelaufenen Rennen etwas überfordert. Am Schluss reichte es dann für den dritten Platz. Andrasch Starke stand vor dem Abendrenntag in Neuss bei total 2399 Siegen und wollte die 2400 natürlich voll machen. Dies ist ihm dann auch mit der Debütantin Wierland für das Gestüt Ebbesloh gelungen. Herzliche Gratulation an unseren Stalljockey für diesen Meilenstein. Andrasch lieferte Wierland ein schönes Rennen und machte sie im Zieleinlauf von Position drei aus erst so richtig schnell. Sie gewann dann noch sicher und nimmt ein super Gefühl in ihre dreijährige Saison mit. Wir sind gespannt was uns die Wolkenburg Tochter noch zeigen wird. Der dritte Starter an diesem Abend war Red Pepper mit Maike Riehl. Maike lieferte Red Pepper ein ordentliches Rennen und sie mussten sich wieder nur einem Gegner geschlagen geben.



2 Comebacks an einem Abend 27.02.2018

Am heutigen Abendrenntag in Neuss sind wir mit drei Startern vertreten. Im ersten Rennen kommt Red Pepper mit Maike Riehl an den Start. Er sollte mit einem passenden Rennverlauf aller erste Chance haben und vorne mitmischen. Im fünften Rennen des Tages dann das doppel Comeback. Weltmeister wird nach einer mehr als zehnmonatigen Pause wieder an den Start kommen. Aufgrund seiner Klasse sollte ihn auch die lange Pause nicht an einem guten Laufen hindern. Im Sattel von Weltmeister wird Andrasch Starke sitzen, der nach seinem Aufenthalt in Japan und einer

kurzen Pause wieder für uns als Stalljockey 2018 fungiert. Zum Abschluss des Tages wird die Ebbesloherin Wierland in einem Dreijährigenrennen ihr Lebensdebüt geben. Sie hat uns im Training überzeugt und wir gehen optimistisch ins Rennen, auch hier sitzt Andrasch im Sattel.



Ross erneut Vierter 22.02.2018

Mit Jockey Adrie de Vries im Sattel machte der als 110:10-Außenseiter gestartete Ross in einem 125.000 Dollar-Handicap über 1.600 Meter auf Sand an der Außenseite aus hinteren Regionen noch Boden gut und brachte mit Rang vier 6.250 Dollar nach Hause.

Start-Ziel trumpfte hier der von Salem Bin Ghadayer trainierte Capezzano als 75:10-Chance unter Mickael Barzalona groß auf und hielt den Godolphin-Vertreter Footbridge locker mit eindreiviertel Längen fern, hinter dem Claim the Roses Rang drei ergatterte. Ross folgte als Vierter mit weiteren fünfeinviertel Längen Abstand, ließ jedoch den favorisierten Drafted hinter sich, der nie zwingend wirkte. Damit schlug sich Ross erneut wacker und vertrat Deutschland einmal mehr gut.



Ross gut drauf 22.02.2018

Heute steht in Dubai der nächste Carnival-Renntag auf dem Programm. Mit von der Partie wird auch wieder Jockey Adrie de Vries sein, der insgesamt viermal in den Sattel steigt. Im sechsten Rennen, einem mit 125.000 Dollar dotierten Handicap über die Meile, wurde er für den von Peter Schiergen für den Stall Domstadt trainierten Ross gebucht, der in diesem Jahr bereits seinen zweiten Meydan-Start absolviert. Mit dem Acclamation-Sohn wird er unter Höchstgewicht auf sieben Gegner treffen. Und laut seinem Reiter ist er gut drauf. „Ich habe ihn gestern noch geritten und war sehr zufrieden,“ sagte der Holländer am Mittwoch gegenüber GaloppOnline.de.



Titelverteidigung geglückt 19.02.2018

Am Sonntag konnten wir die Mission Titelverteidigung erfolgreich abschliessen. Nach einem mehr als turbulenten Rennen waren wir heilfroh als unsere beiden Skikjöring Cracks heile und gesund ins Ziel kamen. Direkt am Start wurden zwei Pferde fahrerlos. Unsere Usbekia wurde dadurch massivst behindert, viele Meter mehr galoppieren und einmal fast sogar anhalten, um nicht in die Leinen von dem fahrerlosen Pferd zugeraten. Danach war das Rennen natürlich für sie gelaufen und Valeria brachte sie gesund ins Ziel. Doch dann schlug die Stunde von Mombasa die in ihrem letzten Rennen den Turbo zündete und kurz sogar zu gewinnen schien. Das war wirklich toll. Im Anschluss an das Rennen gab es dann leider rege Diskussionen, da Perfect Swing disqualifiziert wurde.



Danke und Bye Bye Mombi 19.02.2018

Die Rückfahrt am heutigen Montag musste Usbekia ohne ihre Schneegefährtin Mombasa antreten. Denn Mombasa blieb in St. Moritz bei ihren neuen Besitzern Conny und Leonie. Conny war damals in unserem Stall vom ersten Tag ihr Herzensmensch und ritt Mombasa als Jährling ein. Dies ist jetzt schon über 10 Jahre her.

Am Sonntag war es nach vielen grossen Rennen so weit, Mombi bestritt ihr letztes Rennen und zeigte noch einmal was in ihr steckte. Mit einem zweiten Platz zeigte sie noch einmal, warum sie nicht grundlos dreimal die Königin des Engadins war. In einem spektakulären und aufregenden Rennen, kämpfte sie hart und schien es kurz sogar schaffen zu können. Wir sind stolz und dankbar für all die tollen Erlebnisse und Momente, die uns Mombasa beschert hat.



Zweiter Platz für Usbekia im zweiten Skijöringrennen 12.02.2018

Usbekia findet in Perfect Swing erstmals einen Bezwinger. Das im Skijöring noch ungeschlagene Duo Usbekia und Valeria Holinger musste gegen Perfect Swing mit Franco Moro ihre erste Niederlage einstecken. Der bald 58-jährige Moro, der seit 1985 eine Skijöring-Lizenz hat, warf all seine Routine in das Duell und servierte seinem in Deutschland von Christian von der Recke trainierten Pferd den perfekten Rennverlauf. Dem Antritt von Perfect Swing war Usbekia auf den letzten 100 Metern nicht gewachsen. Somit haben die beiden Paare nun vor dem letzten Renntag

am kommenden Sonntag genau gleich viele Punkte. Der Kampf um die Krone verspricht ungemein viel Spannung.



Usbekia und Valeria das Dreamteam von St. Moritz 05.02.2018

Schnee ist definitiv ihre grosse Leidenschaft! Königin Valeria und Usbekia bleiben ungeschlagen. Die St. Moritzerin Valeria Holinger hatte letztes Jahr als erste Frau die Skikjöring-Trophy und damit den Titel „Königin des Engadin“ erobert. Und die 27-Jährige legte mit einem neuerlichen Sieg bereits den Grundstein zur Titelverteidigung. Usbekia, im Besitz des Stalles Michigan, stürmte wieder von Beginn weg an die Spitze. Diesmal musste sie sich allerdings gegen den hartnäckigen Skikjöring-Neuling Perfect Swing mit dem St. Moritzer Franco Moro lange wehren. Erst auf der letzten halben Runde hatte die sechsjährige Stute den Widerstand ihres einzigen ernsthaften Gegners gebrochen. Mit sieben Längen Vorsprung gewann Usbekia damit auch ihr drittes Rennen in dieser Disziplin. Rang drei ging an Chanell. Unsere zweite Starterin im Skikjöring Mombasa lief ihr eigenes Rennen und wollte dieses mal nicht ihren Turbo zünden und platzierte sich auf dem 5. Rang.



Königinnen im Kampf um die Krone 01.02.2018

Im Februar ruft wie gewohnt der St. Moritzer See zum traditionellen White Turf. Wir werden dabei wieder unsere beiden Skikjöringköniginnen Mombasa und Usbekia an den Start schicken. Beide werden natürlich von ihren bestens vertrauten Fahrern Adrian von Gunten und Valeria Holinger gefahren. Im letzten Jahr reichte es zweimal für Mombasa nicht ganz um ihren Titel zu verteidigen, weshalb dieses Mal Usbekia als Titelverteidigerin ins Rennen geht. Die beiden Ladies werden

sicherlich wieder ganz vorne dabei sein. Ein pikantes Detail ist sicherlich, dass die beiden Stuten am gleichen Tag Geburtstag haben.

In den weiteren Rennen kommen unsere beiden Ex-Cracks Samurai und Nimrod an den Start, auch ihren Besitzern wünschen wir Hals und Bein.



Zwei Asterblüte Starter in Dortmund 01.02.2018

In Dortmund werden wir unter Flutlicht durch Red Pepper und Epako vertreten sein. Beide tragen die Farben der Stall Asterblüte GmbH und werden deshalb auch von unserem Lehrling Marke geritten. Red Pepper konnte zuletzt mit ihr in Dortmund gewinnen und soll jetzt direkt nachdoppeln. Er sollte auch mit Aufgewicht wieder ein Thema sein. Epako tritt das erste Mal nach einer Pause an und trifft mit Lagoas auf ein talentierten Gegner. Wir sind gespannt wie er sich einführen wird nach seiner Pause.

NEWS MÄRZ



Grosskampftag am Ostermontag in Hannover und Köln 28.03.2018

Bei den beiden Veranstaltungen am Ostermontag werden wir mit vielen Startern vertreten sein. Dabei werden in Hannover zwei Starter unter Andrasch und in Köln insgesamt sechs Pferde unter Filip und Vinzenz an den Start kommen.



Drei Starter am Karfreitag 28.03.2018

Beim hoffentlich nicht letzten Renntag in Bremen werden wir mit drei Startern vertreten sein. Im Agl. 3 wird High Flight sein Saisondebüt geben. Nach einer erfolgreichen Luft-Operation konnte er letztes Jahr direkt siegen. Wir hoffen, dass er dieses Jahr noch einiges nachholen kann. Im 3-jährig Sieglösenrennen kommt Foxboro an den Start. Er sollte bei seinen 2-jährigen Starts gelernt haben und sich jetzt von ganz anderer Seite präsentieren. Er hat nicht grundlos noch eine Derbyennung. Im letzten Rennen des Tages kommt der gut gezogene See The Tiger an den Ablauf. Er hat viel Zeit gebraucht und sollte dieses Jahr viel Spass machen können.



Albertville mit erstem Sieg 26.03.2018

Die 3-jährige Stute vom Stall Antanando sorgte gestern in Düsseldorf für das Highlight. Sie gewann leicht ihr erstes Rennen.



4 Starter zum Grasbahn-Auftakt in Düsseldorf 22.03.2018

Endlich geht es mit den Grasrennen wieder los. Die Pferde scharren bereits mit den Hufen und sind ready. Am Sonntag sind 4 Asterblüte-Schützlinge in Düsseldorf am Start.



Asterblüte Einlauf am Samstag in Dortmund 19.03.2018

Zum Abschluss des Renntags gab es mit dem von uns betreuten Weltmeister einen ganz heißen Favoriten: Mit Topjockey Andrasch Starke im Sattel trat der fünfjährige Hengst, der Eckhard Sauren und dem Kölner Fußball-Profi Marcel Risse gehört, über 1.950m zur Quote von 12:10 an und erfüllte diese Pflichtaufgabe ganz souverän vor dem Stallgefährten Epako.



Besuch bei der Diana Siegerin Lacazar 15.03.2018

Heute war Trainer Peter Schiergen zu Besuch auf dem Gestüt Haus Zoppenbroich. Selbstverständlich besuchte er auch seine drei Ladies, die am Ende der vergangenen Saison ins Gestüt gewechselt waren. Allen voran natürlich Diana Siegerin Lacazar, die neben Viva la Flora und Litaara steht. Lacazar und Litaara während demnächst im Haras de Bonneval den Zarkava Sohn Zarak aufsuchen. Danach wird es wieder in die heimatische Stutenherde gehen.



Epako und Weltmeister am Samstag in Dortmund 15.03.2018

Im letzten Rennen am Samstagmittag kommen unsere beiden Schützlinge Epako und Weltmeister im Kategorie E Rennen über 1950m an den Start. Weltmeister hat bei seinem Comeback eine ordentliche Leistung gezeigt und wurde dritter. Nun sollte der Aufbaustart Wirkung zeigen und einer erneuten Platzierung nichts im Wege stehen. Epako hat es hier doch schwerer, da er im kleinen 6er Feld Höchstgewicht trägt. Mit Vinzenz Schiergen war er vor einer Woche mit selbem Gewicht aber bereits dritter, mal schauen was der feine Kerl uns da zeigt.



Red Pepper wieder zweiter 14.03.2018

Red Pepper läuft treu mit Maike Riehl wieder auf den zweiten Platz. Auf den letzten Metern war er das schnellste Pferd, aber leider reichte es nicht zum Sieg. Mal schauen vielleicht holt er ja doch noch einen Punkt für uns.



Die gute Form von Red Pepper wird genutzt 12.03.2018

Nach einem zweiten und dritten Platz sollte ja wieder mal ein Sieg drin liegen. Die gute Form von Red Pepper wird genutzt und er kommt gleich am 13. März 2018 wieder an den Start. Maike Riehl

wird wie gehabt im Sattel von Red Pepper sitzen. Die Distanz wird aber wieder auf 1900m gekürzt, da er mit den Distanzen sehr flexibel ist sollte dies kein Problem darstellen.



Red Pepper, Usbekia und Epako in guter Form, Ross leider nicht wie erhofft 10.03.2018

Drei dritte Plätze gab es am Freitag für Red Pepper, Usbekia und Epako, die somit einmal mehr ihre gute Form unterstreichen konnten. Red Pepper lag sogar in der Geraden schon in Front, konnte jedoch seinen Gegnern am Ende nicht mehr kontern. Usbekia galoppierte ihren Strich schön durch und war am Ende einfach nicht mehr so spritzig. Epako musste sich einem überlegenen Sieger beugen. Hoffentlich bekommt er jetzt ein wenig Nachlass im Handicap, dann sollte er auch wieder zu seinem Recht kommen.

Enttäuschend lief Ross. Er konnte seine guten Leistungen aus den Vorjahren in Dubai leider nicht wiederholen. Unterwegs kam er leider nicht wirklich ins Rennen und musste früh passen.



Ross am Super Saturday im Burj Nahaar 06.03.2018

Seinen dritten Start während des diesjährigen Dubai World Cup Carnivals absolviert am Samstag beim "Super Saturday" in Meydan unser Ross. Der Acclamation-Sohn ist einer von 13 Startern im Burj Nahaar, dem mit 200.000 Dollar dotierten Gruppe III-Rennen über 1600 Meter auf Sand. Im Sattel des Hengstes, der zuletzt zweimal Vierter in Meydan war, sitzt wie zuletzt Adrie de Vries. Im vergangenen Jahr war Ross Zweiter im Burj Nahaar und anschließend belegte er auch in der Godolphin Mile den zweiten Rang. Sein Bewzinger von vor zwölf Monaten, Salem Bin Ghadayers Heavy Metal, ist am Samstag erneut mit von der Partie. Laut Patrick Gibson, der mit Ross in Dubai weilt, geht es ihm sehr gut und er sei bereit für die Aufgabe am Samstag.



3 Asterblüte-Schützlinge in Dortmund am Start 06.03.2018

Am Freitag geht es in Dortmund auf Sand weiter. 3 Schützlinge werden an den Start kommen. Vinzenz Schiergen steigt dabei in den Sattel von Epako. Epako lief am 2. Februar 2018 nach einer langen Pause auf den guten zweiten Rang, deshalb denken wir, dass er in diesem Rennen über 1950m erste Chancen hat. Die zwei weiteren Starter werden von Maike Riehl geritten. Den treuen Red Pepper führt es über die längeren 2500m und die Skikjöring Königin Usbekia kommt in einem Ausgleich 4 über 1950m an den Start. Mal schauen wie viele "rote Blutkörperchen" sie von St. Moritz mit nach Hause gebracht hat, die Kondition sollte sie definitiv weit bringen.

NEWS APRIL



Grosskampftag am 1. Mai 27.04.2018

Nach einem ruhigen Wochenende wird es am Dienstag, den 1. Mai, für uns viele Starter geben. Wir werden mit insgesamt 12 Startern in München, Hannover und Leipzig am Start sein.



Kronprinz krönt sich im Stadtwald 23.04.2018

Auf ein erfolgreiches Wochenende können wir zurückblicken mit zwei schönen Big Points. Nach Sound Checks Listentreffer am Samstag konnte Kronprinz sogar sein erstes Grupperennen am Sonntag gewinnt.



Köln zum Afterwork am Dienstag 23.04.2018

Nach dem erfolgreichen Wochenende geht es am Dienstag in Köln weiter. Im ersten Rennen geht High Flight als Mitfavorit ins Rennen. Nach seinem guten Saisondebüt soll es jetzt für einen Volltreffer reichen. Im zweiten Rennen geht es mit Norway weiter. Sie soll in einem Amateurrennen endlich den ersten Treffer landen können. Für eine solche Aufgabe sollte sie gut genug sein. Mit Dusky Dance und Albertville sind wir noch einmal doppelt vertreten. Albertville gewann in gutem Stil und soll jetzt so weiter machen. Dusky Dance konnte bei seinem Saisondebüt noch nicht überzeugen und soll jetzt diese Form korrigieren.



Endlich dürfen wir wieder auf die Graspaddocks 20.04.2018

Der graue neblige Winter ist lange in Köln. Da sind die Graspaddocks nicht wirklich spannend. Doch im Frühling sobald der erste grüne Grashalm spriesst, geniessen die Schützlinge des Rennstall Asterblüte die saftigen Weiden.



Viele Hoffnungen am Sonntag 19.04.2018

Krefeld und Hoppegarten sind am Sonntag das Ziel unserer Cracks. In Hoppegarten kommen Faldo und Enjoy Vijay an den Ablauf und in Krefeld Kronprinz, Granja und Nightdance Scala.



Sound Check mit Saisondebüt *19.04.2018*

Am Samstag findet der erste der beiden Renntage am Wochenende in Hoppegarten statt. Den Auftakt macht Nikkei. Der Neffe von Neatico absolvierte zweijährig einen Lernstart und hat sich über Winter gut entwickelt. Er sollte sich von guter Seite präsentieren. Als nächstes kommt Magneta Sky an den Start. Nach einem ernüchternden Saisondebüt, sollte sie jetzt besseren Boden vorfinden. Auf gutem Boden sollte sie wieder vorne mit dabei sein.

Im Listenrennen des Tages kommt Sound Check an den Ablauf. Er hat sich im letzten Jahr fest über die Cup-Distanzen in Deutschland etablieren können. Er und Andrasch verstehen sich bestens und sollten ganz vorne dabei sein.



Angelita Gruppe 3 Zweite und Portentoso macht auf sich aufmerksam *17.04.2018*

Am Sonntag stand das erste Kölner Grupperennen auf dem Programm. Im Karin Baronin von Ullmann – Schwarzgold-Rennen hatten wir zwei Stuten am Start die sich das Gruppe 3 schnappen wollten. Fast hätte es geklappt, denn mit Angelita waren wir als zweite auf dem Podest vertreten. Aber auch die anderen Asterblüte Schützlinge sind nicht schlecht gelaufen, vor allem Portentoso machte auf sich aufmerksam.



Klassisches Sprunbrett für unsere dreijährigen Stuten 12.04.2018

Das erste Kölner Grupperennen der aktuellen Galopper-Saison lockt am Sonntag hochkarätige dreijährige Stuten in die Domstadt: Im Karin Baronin von Ullmann – Schwarzgold-Rennen (Gruppe III, 55.000 Euro, 1.600 m, 6. Rennen um 16:40 Uhr), proben die versprechenden Ladies für die klassischen 1.000 Guineas am 27. Mai in Düsseldorf. Mit am Start zwei Asterblüterinnen.



Lafilia gewinnt ihr erstes Rennen 10.04.2018

Am Sonntag hatten wir Frauenpower am Start. Mit den beiden Stuten Lafilia und Santa Maximina hatten wir zwei hoffnungsvolle 3-Jährige im Programm. Andrasch Starke übernahm bei beiden Pferden das Zepter und zeigte was in den beiden Pferden steckt. Lafilia gewann ein sehr schönes Rennen über 1700m. Santa Maximina wurde im 2100m Stutenrennen gute Dritte. Beide Stuten haben eine Nennung für die Diane - wir sind auf dem richtigen Weg mit den beiden.



Stutenaufgebot in Düsseldorf 05.04.2018

Beide Stuten Lafilia und Santa Maximina sind zweijährig schon an den Start gekommen. Beide haben sich über den Winter schön entwickelt und sollten nun für ein paar Punkte sorgen. Santa Maximina kommt über 2100m in einem Stutenrennen an den Start und Lafilia probiert es über die kürzere Distanz von 1700m. Die Stuten werden vom Stalljockey Andrasch Starke geritten.



Dennis Schiergen mit 200. Sieg! 03.04.2018

Dennis Schiergen im Sattel von Perfect Swing zum 200. Sieg bei seinem Hindernis-Debüt. Kurz davor gewann Dennis auch das Hauptrennen des Tages in Fehrltorf mit dem Hengst Puelo.



Nightdance Scala is back 03.04.2018

Am Ostermontag waren wir mit vielen Startern in Hannover und Köln vertreten, dabei gewann Nightdance Scala ihr Comeback und Holding Court machte auf sich aufmerksam.

NEWS MAI



Kleines Feld zu Beginn des Meetings in Baden-Baden 29.05.2018

An den ersten beiden Meetingstagen werden wir nur drei Starter haben. Ocean of Love lief gar nicht verkehrt bei ihrem Debüt. Deswegen haben wir uns entschieden die Schwester der guten Olorda mit nach Baden-Baden zu nehmen. In einem Ausgleich 2 kommt Nagold an den Start. Für sie sollte es nicht zu viel Regnen. Dann sollte sie mit guten Chancen unterwegs sein, denn ihr Saisondebüt sollte sie noch gebraucht haben. Einzige Starterin am Donnerstag ist Magneta Sky. Die Stute lief letztes mal ordentlich und sollte auch dieses Mal wieder um die Platzgelder mitmischen können. Zuletzt fand sie den Weg lange versperrt, weshalb wir heute positiver Dinge sind.



Holding Court schrammt knapp am Sieg vorbei - leider keine 1000 Guineas Siegerin 29.05.2018

Leider konnten wir nicht die erwünschten Ergebnisse in Düsseldorf und Dortmund erzielen. Unsere beiden Stuten konnten im zweiten Klassiker der Saison leider nicht viel ausrichten und auch von den zwei Startern in Dortmund hat man mehr erwartet.



Ein ruhiger Tag im Stall Asterblüte 28.05.2018

Bei schönem Wetter geniessen nicht nur die Pferde die grünen Wiesen, sondern auch unser Staff ist zufrieden. Vor allem wenn Hein Bollow wieder zu Besuch ist, nach einem Aufenthalt im Krankenhaus.



Starter in Dortmund und Düsseldorf mit 1000 Guineas Chancen 25.05.2018

Am Wochenende finden Samstags und Sonntags Rennen statt. Am Samstag kommt ein Doppel in Dortmund an den Start und am Sonntag legt man grosse Hoffnungen in Binti al Nar in den 1000 Guineas.



Sound Check jetzt auch Gruppensieger 23.05.2018

Über Pfingsten hatten wir viele Starter, dabei sprangen am Ende drei Sieger raus. Highlight des Wochenendes war auf jeden Fall der Sieg von Sound Check im Oleander Rennen. Natürlich gewinnt man lieber auf dem grünen Rasen, anstatt am grünen Tisch. Doch mehr dazu an einer späteren Stelle.



Viele Starter auf drei Bahnen am Montag 16.05.2018

Der Pfingstmontag wird ein Grosskampftag für uns. Wir werden auf drei Bahnen vertreten sein. Neben sechs Startern in Köln und zwei Startern in München, wird Navaro Girl in Saint Cloud an den Start kommen. Die Starter in Köln werden alle von Andrasch, in München von Vinzenz und Navaro Girl von Christian Demuro geritten.



Sound Check auf Gruppejagd 16.05.2018

Sound Check soll auf seiner Lieblingsbahn in Hoppegarten seinen ersten Gruppiesieg landen. Nachdem er zuletzt ein Listenrennen über diesen Kurs gewann, stellt sich jetzt natürlich besser Konkurrenz ihm in den Weg. Allen voran der englische Gast Nearly Caught. Doch muss sich Sound Check vor keinem Gegner verstecken. Erneut mit Andrasch im Sattel blicken wir dem Sonntag mit Freude entgegen.



Vier Starter in Düsseldorf 17.05.2018

Angeführt wird unser Quartett von Lafilia, die im Diana Trial an den Start kommen wird. Nach ihrem überzeugenden Sieg zuletzt auf dieser Bahn soll sie jetzt ihr Diana Ticket lösen. In einem dreijährigen Rennen kommt Cherry Lady an den Start. Sie enttäuschte leider zuletzt, doch bekommt sie jetzt noch eine Chance sich zu steigern. Dritter Starter des Tages ist Nightdance Scala in einem Ausgleich 2. Sie bestätigte ihre Siegmarke auf Anhieb und war in Krefeld nicht weit geschlagen. Deshalb sollte sie hier auch wieder vorne mit dabei sein. Nach ihrem guten zweiten Platz soll Lagoda jetzt ihren ersten Sieg landen. Wieder mit den zuletzt erstmals angelgten Ohrenstöpseln und Erlaubnis soll sie den ersten Treffer landen.



Unser Ittlinger Nikkei souverän 16.05.2018

In Mülheim startete gestern für das Gestüt Ittlingen der erst zweimal geprüfte Nikkei. Unter Andrasch verwies der Pivotal-Sohn den bis Mitte der Geraden führenden A Shining Star souverän auf den zweiten Platz. Das war eine starke Leistung und man darf auf mehr Hoffen, denn der schöne Fuchs hat eine Nennung für das Deutsche Derby. Der Trainer meinte nach seinem Sieg: „Er ist noch grün gelaufen, aber man hat gesehen, dass er auch über weiteren Weg kommen sollte. Er ist noch im Derby, aber wir schauen uns das jetzt in Ruhe an“.



Doppelsieg mit Hoffnung auf mehr 14.05.2018

Zwei unser drei Starter kehrten am Sonntag siegreich vom Geläuf siegreich zurück. Dabei machten beide Sieger Lust auf mehr. Zunächst konnte Ecco seiner Favoritenrolle gerecht werden und seine Erwartungen endlich bestätigen. Schon früh konnten seine Konkurrenten nicht mehr mitgehen und so stiefelte er überlegen nachhause. Er wird jetzt in einer besseren Aufgabe an den Start kommen. Albertville siegte schon zum zweiten Mal in diesem Jahr und gewann von der Spitze aus sicher. Sie soll jetzt im Dresdener Auktionsrennen über die Sprintdistanz an den Start kommen. Dort sollte sie eine gute Aufgabe vorfinden. Langfristig sollte sie auf Blacktypeniveau zuhause sein. Norway konnte wieder eine kleine Steigerung zeigen und wurde Dritter. Sie sollte ihr Saisonziel bald erreichen können und den ersten Treffer landen können.



Drei Starter in Krefeld und einer in Mülheim 09.05.2018

Drei Starter werden wir am Sonntag in Krefeld haben und einen am Dienstag in Mülheim. Albertville tritt in einem ähnlichen Rennen wie zuletzt in Köln an und sollte erneut allererste Chancen besitzen. In einem Sieglösen kommt Ecco an den Start. Nach zwei leider enttäuschenden Starts, hoffen wir dass er jetzt endlich überzeugen kann. Vielleicht kann er mit veränderter Taktik

überzeugen. In einem Ausgleich 4 kommt Norway an den Start. Seit ihrer Ankunft in unserem Quartier, hat sie sich immer weiter gesteigert und sollte wieder mit Chance unterwegs sein. Einziger Starter in Mülheim wird der Hengst Nikkei sein. Der nahe Verwandte von Neatico lief sehr gut beim Debüt und wusste zugefallen. Dieses Mal könnte es schon zu einem Volltreffer reichen.



Leider keinen Sieg an Christi Himmelfahrt 12.05.2018

Am Ende des Tages kamen leider nur vier der geplanten fünf Starter an den Start. Enjoy Vijay musste ohne gelaufen zu sein die Heimreise antreten, da der Renntag abgesagt wurde. Granja pullte leider etwas eifrig unterwegs und konnte in der Geraden zum Schluss nicht mehr mithalten. Besser als es die Platzierung aussagt, lief Ocean of Love. Die Etzeanerin war in der Zielgeraden nicht so spritzig wie ihre Konkurrentinnen, war im Ziel jedoch nicht weit zurück. Portentoso lief leider etwas schwächer als bei seinem Debüt, mit der damaligen Form hätte er ganz vorne dabei sein müssen. Er wird sich nächstes Mal bestimmt wieder besser präsentieren. In Hassloch kam Magneta Sky an den Start. Die Stute wusste durchaus zu gefallen und fand lange leider nicht so recht Platz um sich voll entfalten zu können.



Fünf Starter an Christi Himmelfahrt 09.05.2018

Christi Himmelfahrt haben wir Starter auf vier verschiedenen Rennbahnen. In Dortmund werden Granja und Ocean of Love in den beiden Abteilungen der Stutensieglosen an den Start kommen. Granja kennt nur gute Formen und sollte erneut weit vorne dabei sein. Ocean of Love ist eine Schwester der guten Olorda und sollte somit allein dadurch schon mit guten Chancen unterwegs sein. Wir sind gespannt auf ihr Debüt. Ein sehr gutes Debüt zeigte Portentoso, der spät noch gut auf Touren kam. Jetzt geht es über 150m weitere Distanz, dies sollte ihm entgegen kommen. In Hassloch wird Magneta Sky an den Start kommen. Sie wird dort sicherlich auf den bevorzugten guten Boden treffen. Mit erneutem Nachlass, sollte sie wieder besser unterwegs sein. Einziger Starter im Ausland an dem Tag ist Enjoy Vijay. Der Derbyzweite kommt in einem Listenrennen in Lyon unter Theo Bachelot an den Start. Sein Saisonestand sollte er problemlos überbieten und zeigen was er kann.



Louis mit seinem ersten Sieg 08.05.2018

Nach seinem hervorragenden Einstand vor wenigen Wochen für unser Quartier, konnte Louis jetzt den ersten Volltreffer landen. Nach Kampf siegte er mit Hals Vorteil in Strassburg über die Steherdistanz. Für ihn sollte dies nicht der letzte Sieg für dieses Jahr gewesen sein. Er sollte noch einiges an Luft haben und auch in Frankreich weitermachen.



Binti al Nar setzt Kurs auf die German 1000 Guineas 07.05.2018

Am Sonntag zeigten alle unsere Starter erneut gute Leistungen. Dabei stachen aber die beiden Blacktype Starter Binti al Nar und Walsingham heraus.



Gerling-Preis auf unser Heimatbahn 03.05.2018

Am 1. Mai waren wir auf drei Rennbahnen am Start. Dabei gab es für uns einen Sieger und sehr viele Platzierungen. Dabei sollte es in Zukunft für den ein oder anderen Starter nächsten Start für den Sieg reichen. Des Weiteren wird in Longchamp Binti al Nar an den Start kommen.



Viele gute Leistungen am 1. Mai 03.05.2018

Am Sonntag steht der Renntag rund um den Gerling-Preis auf dem Programm auf unserer Heimatbahn in Köln. Im Tageshighlight werden wir natürlich vertreten sein. Walsingham wird im Gerling-Preis einer von insgesamt 5 Startern aus unserem Stall am Sonntag sein.

NEWS JUNI



6 Starter zum Beginn des Hamburg-Derby Meetings 28.06.2018

Am Freitag beginnt das grosse Hamburg-Derby Meeting. 6 Asterblüte Vertreter fahren zu Beginn in den Norden. Das Highlight für uns wird die Gruppe 2 der grosse Hansa-Preis am Sonntag sein.



Letztes Wochenende vor dem Hamburg-Derby Meeting 22.06.2018

München und Dortmund stehen am letzten Wochenende vor dem grossen Hamburg-Derby Meeting an. Am Samstag sind wir mit zwei Startern in München. Ocean of Love soll gleich nochmals für uns Punkten, nachdem sie so schön in Baden-Baden gewonnen hatte.

Say Good Buy gibt am Samstag sein Debüt über 1200m. Der zweijährige Hengst hat sich in der Arbeit angeboten und soll sich jetzt vorstellen. In Dortmund ist Frauenpower angesagt. Für den Grossen Preis der Wirtschaft Gruppe 3 hat man die Stall Nizza Vertreterin Navaro Girl nachgenannt. Die vierjährige Stute ist bombastisch drauf, da hat man sich kurzerhand entschieden sie nach zu nennen. Ebenfalls in Dortmund am Sonntag gibt es ein Debüt von der dreijährigen Bridge of Light. Die Stute ist sehr spät und brauchte deshalb mehr Zeit um startbereit zu sein. Die Beirut-Tochter sollte aber nun soweit sein und den Besitzer Gestüt Bona für das lange Warten belohnen.



Merry Go Round goes to Royal Ascot 21.06.2018

Auch der Stall Asterblüte ist wieder mal in Royal Ascot mit einem Starter vertreten. Am Freitag bestreitet die für das Gestüt Ebbesloh trainierte zweijährige Merry Go Round unter Andrasch Starke die Albany Stakes (Gruppe III, 80.000 Pfund, 1.200 m). Als Favoritinnen gelten die O'Brien-Stuten Fairyland und Just Wonderful. 18 Pferde sind hier engagiert. Merry Go Round

wechselte erst kürzlich zu uns in den Stall und läuft für ihre Besitzer und für den Stall das erste Rennen. Wir dürfen gespannt sein was die noch wenig geprüfte Stute uns zeigt.



Ecco auf Derbykurs 21.06.2018

Nach seinem sechsten Platz im Oppenheim-Union Rennen wird Ecco unser einziger Derbystarter sein. Der Bruder von Enjoy Vijay erschien Eingangs der Geraden in guter Haltung, war dann doch noch etwas unreif. Mit einer erneuten Steigerung liegt ein Platzgeld im Bereich des Möglichen. Eine gute Leistung zeigte erneut Usbekia. Sie musste sich nur nach Zielfotoentscheid der Stute Panoramica geschlagen geben. Sie sollte bald wieder zu ihrem Recht kommen. Im gleichen Rennen konnte Nightdance Scala leider nicht so recht Akzente setzen. Sie wird nächstes Mal wieder auf kürzerer Distanz an den Ablauf kommen. Der Zweijährige Debütant Iron Duke war gleich schnell auf den Beinen. Allerdings zeigte er sich von Anfang an eifrig. Deshalb wird er nächstes Mal über kürzere Distanz an der Ablauf kommen.



Hunderprozentige Ausbeute in Dresden 21.06.2018

Mit zwei Startern waren wir in Dresden vertreten und konnten beide Rennen siegreich gestalten. Den Anfang machte Doppelpack in einem 1900m Rennen für 3 jährige sieglose Pferde. Er kam als Favorit mit Vinzenz an den Start und konnte dieser Rolle auch nur mit Händen geritten gerecht werden. Im darauf folgenden Rennen, dem bwin BBAG Auktionsrennen, über 1200m konnte sich

Albertville mit Reiter Vinzenz den Sieg im Hauptrennen schnappen. Start-Ziel hatte sie den Favoriten Julio immer unter Kontrolle und gewann am Ende leicht. Für sie wird es auf Listenlevel weitergehen. Später kam noch Sunny Belle unter Filip Minarik an den Start in Hannover. Sie konnte spät noch viel Boden gut machen und holte sich erneut Blacktype. Also ein rundum gelungener Tag für unser Quartier..



[Enjoy Vijay Bruder in der Union 14.06.2018](#)

Am Sonntag findet das letzte Vorbereitungsrennen für den wichtigen dreijährigen Jahrgang in Köln an und was für eines. Das Oppenheim-Union-Rennen mit Gruppe 2 Status!



[Ein "Doppelpack" in Dresden und Listenstarterin in Hannover 14.06.2018](#)

Am Samstag veranstalten zwei Bahnen Rennen. Zum einen fahren Albertville und Doppelpack in den Osten nach Dresden und zum anderen Sunny Belle nach Hannover. Letzt genannte, die vierjährige Exceed And Excel-Tochter, startet im Listenrennen über 1400m. Der letzte Auftritt auf Gruppe 3 Ebene war doch etwas zu schwierig für sie. In den Listenrennen fühlt sie sich bekanntlich wohler, daher sollte eine top Platzierung drin liegen. Filip Minarik wird in Hannover ihr Steuermann sein.

In Dresden sind wir mit Albertville im Auktionsrennen über kurze 1200m vertreten. Mitte Mai konnte sie bereits ein ähnliches Rennen für sich entscheiden, ihre Konkurrenz in Dresden muss sich

aber nicht verstecken. Auch hier ist eine top Platzierung möglich. Doppelpack hat sich zu seinen zweijährigen Auftritten bereits gesteigert. Mit einem zweiten und dritten Platz hat er gute Ansätze gezeigt. Er sollte sich wieder gesteigert zeigen können. Vinzenz Schiergen wird den Stall Asterblüte in Dresden vertreten.



[Kronprinz mit dem nächsten Big Point 13.06.2018](#)

Am Samstag konnte unser Kronprinz seinen nächsten Treffer landen. Er kam als Favorit an den Ablauf und musste Höchstgewicht verteidigen. Nach einem Rennen von hinter der Spitze, zeigte er viel Kampfgeist und gewann am Ende knapp. Sein nächster Start könnte wieder auf Gruppemarkett stattfinden.



[Einen Starter in Hannover und vier in Hoppegarten 07.06.2018](#)

Nur einen Starter werden wir in Hannover am Freitag haben. Sexy Hollow wird in einem Sieglösenrennen an den Start kommen und nach ihrem zweiten Platz wieder ganz vorne dabei sein. In Hoppegarten werden vier Pferde an den Start kommen. Ein interessanter Starter ist sicherlich Kronprinz im Auktionsrennen. Trotz des hohen Gewichts sollte er durch seine Klasse das zu schlagende Pferd sein. Im Diana Trail wird Angelita erstmals von Jozef Bojko geritten. Nach ihrem unglücklichen Rennen in den 1000 Guineas sollte sie sich jetzt wieder ander präsentieren. Besser präsentieren sollte sich auch Arctic Cercle. Nach seinem enttäuschenden zweiten Start sollte

er jetzt ganz anders laufen. Erstmals im Handicap kommt Cherry Lady an den Start. Sie muss zeigen, ob sie ihre Handicapmarke kann.



Champion Jockey Filip Minarik 07.06.2018

Letzten Samstag wurden im Casino Baden-Baden die Champions 2017 geehrt. Als Champions geehrt wurden Markus Klug (Trainer), Filip Minarik und Alexander Pietsch (Jockeys), Christian von der Recke (Hindernistrainer), Sonja Daroszweski (Hindernisreiter), Lilli-Marie Engels (Amateurreiterinnen), Vinzenz Schiergen (Amateurreiter), Robin Weber (Nachwuchsreiter), Eugen-Andreas Wahler (Besitzer Hindernisrennen) sowie das Gestüt Röttgen als Züchter- und Besitzerchampion. Besonders haben uns natürliche die beiden Championate unserer beiden Champions Filip und Vinzenz.

Emotionaler Höhepunkt des Abends war der Moment als Filip Minarik in einem Einspielfilm sagte, der wahre Jockey-Champion sei 2017 ein anderer gewesen: Daniele

Porcu, der in diesem Jahr schon schwer kranke Reiter, der am Ende Fünfter im

Championat war. Porcu war am

4. Januar 2018 an seiner Krebserkrankung verstorben.

Hier der Film zu ehren Daniele

Porcu, respektive zum Championjockey Filip Minarik:

<https://vimeo.com/27237500>

[0/a7c2e20ce6](https://vimeo.com/27237500/0/a7c2e20ce6)

NEWS JULI



Walsingham fünfter im Dallmayr 30.07.2018

Drei Pferde kamen am Dallymayrenntag in München an den Start. Im ersten Rennen kam der Lebensdebütant Goldpark an den Start. Er wurde leider eingangs der Geraden stark behindert und kam völlig aus dem Rythmus. Den Start kann man streichen. Im Hauptrennen des Tages lies Benbatl an der Spitze das Tempo einschlafen, was Walsingham nicht entgegen kam. Dadurch konnte er seinen Speed nicht wie gewohnt entfalten. Im abschliessenden Rennen des Tages konnte Ocean of Love leider keine Akzente setzen. Sie setzte leider nicht ihre Arbeitsleistungen um und sollte nächstes Mal wieder offensiver unterwegs sein.



Vier Starter auf der Heimatbahn 30.07.2018

Mit vier Startern werden wir am PMU-Renntag auf unser Heimatbahn vertreten sein. Zunächst kommt Doppelpack aus dem Besitz des Kölner Präsidenten an den Ablauf. Nach dem er schon zuletzt in Köln gewinnen konnten, soll er jetzt seinen Sieg bestätigen. Im Hauptrennen des Tages wird sich Say Good Buy gesteigert präsentieren. Bei seinem Debüt in München war er noch etwas grün, dieses Mal sollte er einen Geldpreis mit nachhause bringen. Immernoch ihren Sieg bestätigen muss Ascia. Sie hat mittlerweile etwas Nachlass bekommen und soll wieder weiter zu vorne zu finden sein. Ein ganzer interessanter Starter könnte Epako sein. Erstmals kommt der Jukebox Jury

über weite 3000m an den Start. Dies Distanz sollte ihm entgegen kommen, da sein Vater, als Sieger des irischen St. Legers, ihm das nötige Stehvermögen mitgegeben haben sollte.



Volltreffer durch Nightdance Scala und Blacktype für Albertville 29.07.2018

Sehr zufrieden waren wir mit den Leistungen unserer Pferde in Hoppegarten. Portentoso hätte bei einem glücklicheren Rennverlauf sogar gewinnen können, laut Andrasch. Ein super Leistung zeigte auch Albertville mit ihrem dritten Platz in einem Listenrennen. Auf Distanzen von 1200-1400m könnte sogar ein Sieg auf Blacktypeebene drinnen liegen. Für einen super Abschluss sorgte dann Nightdance Scala mit einem verdienten Sieg.

Enttäuschend lief leider Rope a Dope in Deauville. Leider konnte sie keine Akzente setzen. Wir müssen zuhause sehen, was mit ihr los war.



Walsingham mit der Nachnennung im Dallmayrpreis 25.07.2018

Drei Pferde werden am Sonntag die Reise nach München antreten. Debütieren wird Goldpark in einem Zweijährigenrennen. Goldpark stammt aus unser Siegerin Girl on Fire und dem ersten Jahrgang von Waldpark. Er hat sie entsprechend präsentiert, so dass er jetzt debütieren wird. Ocean of Love läuft noch einmal im Handicap und soll ihrer letzte Leistung überbieten. Walsingham

wurde für den Dallmayrpreis nachgenannt. Auch wenn er in den Wettmärkten nur als chancenreicher Aussenseiter, sollte man ihn nicht wieder unterschätzen. Dies ist nicht das erste Mal dieses Jahr. Er konnte bei allen seinen Starts dieses Jahr der deutschen Steherelite auf den Zahn fühlen. Man sollte ein Auge auf ihn haben.



Rope a Dope erneut auf Gruppelevel 25.07.2018

Letztes Mal war das Glück einfach nicht auf Rope's Seite. Nach dem erst Andrasch durch eine Vollsperrung nicht in ihren Sattel steigen konnte, rutschte auch noch der Sattel. Dadurch war sie natürlich unter Wert geschlagen. Aus diesem Grund bekommt sie jetzt erneut die Chance sich zu beweisen. Andrasch wird wieder die Reise nach Deauville antreten.



Albertville erstmals auf Listenebene 25.07.2018

Nach einem ruhigen Wochenende mit nur einem Starter und auch Sieg, durch Sexy Hollow geht es in Hoppegarten mit drei Startern weiter. Albertville kommt erstmals in einem Listenrennen an den Start. Und dort sollte sie mit guten Chancen unterwegs sein. Denn nach ihrem schon dritten Sieg dieses Jahr in Dresden gegen den späteren Gruppensieger Julio sollte sie gut laufen. Portentoso kommt als Favorit in einem Sieglosenrennen an den Start. Bei ihm soll jetzt endlich mit dem ersten

Punkt klappen. Nightdance Scala findet auch eine gute Aufgabe vor. Sie zählt zur Favoritengruppe in einem Ausgleich 3.



PMU Renntag am Montag in Mülheim 13.07.2018

Mit zwei Startern werden wir nach Mülheim reisen. Granja wird erstmals im Handicap an den Start kommen. In der Sieglosenklasse konnte sie viele Platzierungen sammeln, im Handicap muss sie jetzt zeigen, ob sie auch ihre Marke kann. Zweite Starterin ist Lagoda. Nach vielen Platzierungen soll sie endlich ihr erstes Rennen gewinnen. Wir sind gespannt, ob es am Montag endlich klappt.



Doppelpack mit seinem zweiten Sieg 18.07.2018

Schnell wieder aufgeboten wurde Doppelpack nach seinem enttäuschenden Start in Hamburg. Und diesen konnte er direkt wieder korrigieren und sorgte für einen Volltreffer für den Kölner Präsidenten. Er wird jetzt auf der Handicaproute bzw. in Auktionsrennen weiter machen. Zwei gute Rennen liefen auch Epako und Lafilia. Sie wurden beide Zweiter. Bei Epako schien es kurz so als könne er dem Sieger auf den Zahn fühlen, musste sich dann jedoch geschlagen geben. Lafilia hatte keine Chance gegen eine überlegene Siegerin bleibt ihrerseits jedoch auch wiederum weit vor dem Rest. Mit den Leistungen unserer Schützlinge sind wir zufrieden.



Granja und Lagoda erneut geschlagen 18.07.2018

Immer noch ihrem ersten Sieg laufen Granja und Lagoda hinterher. In beiden Rennen gewann der Sieger Start-Ziel und unsere beiden Stuten kamen einfach nicht heran. Während Granja tapfer den zweiten Platz verteidigt hat, flog Lagoda zum Schluss heran. Beide sollten bald endlich ihren ersten Sieg landen können.



Vier Starter auf der Heimatbahn 13.07.2018

Am Sonntag steht ein Renntag bei uns in Köln auf dem Programm. Gemeinsam an den Start kommen werden Lafilia und Sexy Hollow. Dabei hat Andrasch sich für Lafilia entschieden. Sie lief letztes Mal besser als die Platzierung es aussagt, deswegen sollte sie heute wieder erste Chancen besitzen. Sexy Hollow enttäuschte doch ein wenig als Favoritin und wird sich jetzt wieder von ihrer besseren Seite präsentieren. Epako wird in einem Handicap mit Andrasch an den Start kommen. Nach einem unglücklichen Rennen in Hamburg sollte er sich hier schadlos halten können. Doppelpack fand es in Hamburg zu langsam vor und wird deshalb sofort wieder aufgeboten. Er muss erneut zeigen, ob er seine Handicapmarke kann.



Bella Baronessa debütiert in Compiègne *10.07.2018*

Die zweijährige Bella Baronessa des Gestüt Ammerland debütiert heute in Compiègne in einem Verkaufsrennen über 1400m. Die Maxios-Tochter ist das erste Produkt der Bella Duchessa, welche ebenfalls bereits bei uns im Training war.



Kein Asterblüte Wochenende *10.07.2018*

Am Sonntag stand das Rennen der Rennen auf dem Program, aber leider hatte unser Vertreter nichts mit der Entscheidung zu tun. Ebenfalls in den anderen Rennen waren unsere Schützlinge leider nicht in der Entscheidung mit dabei.



Das Derby steht vor der Türe 06.07.2018

Das Highlight des Jahres steht vor der Tür - das Derby! Der Stall Asterblüte hat einen Vertreter und dies ist kein anderer als der Halbbruder zu Enjoy Vijay - Stall Hornoldendorf's Ecco.

Zudem kommt ein "Doppelpack" am Samstag zum Zuge und am Sonntag zusätzlich noch drei weitere Starter.



Video des Amateurchampions 06.07.2018

Nachdem wir vor einigen Wochen schon das Video unseres Jockey Champions Filip Minarik veröffentlicht haben, dürfen wir jetzt auch das Video unseres Amateurchampions Vinzenz Schiergen veröffentlichen.

Anbei der Link zu diesem tollen Video. Viel Spass beim anschauen.

<https://www.facebook.com/besitzervereinigung/videos/1400923630051192/>



Sound Check schrammt knapp am nächsten Gruppentreffer vorbei *06.07.2018*

Eine tolle Leistung zeigte einmal mehr unser Sound Check. Er wurde dritter in einem Gruppe 3 über 2000m. Nur 50 Meter weiter hätte es wahrscheinlich für ihn gereicht. Am Ende wuchsen ihm förmlich Flügel auf seiner absoluten Minimumdistanz, auf der er zudem mit Höchstgewicht unterwegs war. Für den nächsten Start hat er einige Optionen. Unter anderem könnte ein Start im Grossen Preis von Berlin möglich sein, für den er eine Nennung hat. Denn in Hoppegarten konnte Sound Check schon mehrfach gewinnen. Girard unter William Mongil sorgte für einen schönen Treffer für unseren Stall. Fast 12 Jahre nach seinem letzten Sieg auf Margot Herbert's El Paso in Baden Baden, konnte unser ehemaliger Stalljockey das Ex-Aktiven Rennen für uns gewinnen. Dabei setzte sich der dreijährige Girard nach einem schönen Ritt sicher durch.



Cherry Lady gewinnt leicht *05.07.2018*

Nicht die zwei Gruppstarterinnen haben gestern einen Punkt für uns nach Hause geholt in Hamburg, sondern die dreijährige Soldier Hollow Tochter Cherry Lady. In eindrucksvoller Manier gewann sie leicht gegen die Listenplatzierte Queens Harbour. Liegt da etwa Black Type in der Luft?

Bereits Black Type erreicht haben Binti Al Nar und Angelita. Beide starteten im Gruppe 3 über 1600m. Binti Al Nar kämpfte bis zum Schluss, musste sich aber der Engländerin Indian Blessing geschlagen geben. Mit dem zweiten Platz sind wir sehr zufrieden. Angelita, die Brümmerhof Vertreterin, zeigte im Einlauf einen guten Ansatz kam dann aber leider nicht weiter.



Sound Check vor dem nächsten Gruppensieg? 04.07.2018

Nach seinem Sieg am grünen Tisch im Oleadner Rennen kommt Sound Check jetzt wieder über kürzere Distanz an den Ablauf. Natürlich muss er dadurch jetzt auch mit Höchstgewicht an den Start, was die ganze Sache nicht einfacher macht. Doch hat Sound Check schon mehrfach seine Klasse bewiesen und auch schon auf Bahn und Distanz gewonnen. Zweiter Starter des Tages wird am Donnerstag Girard sein. Dabei kommt es zu einer besonderen Konstellation. William Mongil unser ehemaliger Stalljockey wird sich die Farben des Gestüts Ebbesloh überstreifen für die er einige schöne Erfolge verbuchen konnte. Wir freuen uns mit William nach so langer Zeit wieder im Führung stehen zu dürfen.



Doppelaufgebot in der Stutenmeile 04.07.2018

Am Mittwoch sind wir im Grupperennen über 1600m gleich doppelt vertreten. Binti al Nar sollte sich unter Andrasch von besserer Seite präsentieren als zuletzt in den 1000 Guineas. Das war nicht

ihr wahre Können. Verbessert sollte sich auch Angelita wieder zeigen. Nach ihrem Laufen im Diana Trail kehrt sie wieder auf die gewohnten 1600m zurück. Unter Wladimir Panov sollte sie mit Chancen unterwegs sein. Letzter Starter des Tages ist Cherry Lady. Sie konnte ihre Handicapmarke auf Anhieb bestätigen und kehrt jetzt in einem dreijährigen Rennen zurück. Wenn sie die Wöhler Stute Queens Harbour schlagen kann, kann sie gewinnen.



Starke im Stau und rutschender Sattel im Gruppe 3 04.07.2018

Mehr Pech hätte Rope A Dope am Dienstag nicht haben können. Zuerst steht unser Stalljockey Andrasch Starke wegen einer Vollsperrung der Autobahn im Stau und musste nach Köln umdrehen, und dann rutsche dem Ersatzreiter Fabrice Veron auch noch der Sattel. Kurz nach dem Start hatte der Franzose ein gutes Gefühl auf der zweijährigen Stute, doch musste er kurz drauf ab feststellen, dass sein Sattel rutscht. Somit konnte er nichts weiteres unternehmen, als sich und die Stute heile nach Hause zu bringen. Es wäre auf jeden Fall mehr drin gewesen.



Walsingham erneut stark 02.07.2018

Am Wochenende konnten wir leider keinen Sieg verbuchen, jedoch einige schöne Platzierungen. Allen voran natürlich Walsingham der sich in der deutschen Steher-Elite einmal mehr bewiess. Dabei konnte er den letztjährigen Derbysieger Windstoss hinter sich lassen.



Rope a Dope läuft in Deauville Gruppe 3 02.07.2018

Am Dienstag wird Rope a Dope auf der Rennbahn in Deauville in einem Gruppe 3 Rennen an den Start kommen. Schon ihr Bruder Ross konnte einige schöne Treffer in Deauville landen. Nach ihrem überzeugenden Treffer in Baden Baden muss sie jetzt Farbe bekennen, doch ihre guten Arbeitsleistungen lassen uns positiv auf Morgen blicken.

NEWS AUGUST



Drei Starter in Baden Baden 31.08.2018

Am Samstag werden wir drei Starter in Iffezheim haben. Als erstes kommt Nubius an den Start. Der Dylan Thomas Sohn absolviert seinen ersten Lebensstart. Seine Mutter Nicea war 3. im Preis der Diana für uns und hat schon einige gute Pferde gebracht. Er wird ein gutes Debüt geben. In einem dreijährigen Rennen kommt Nikkei an den Start. Beim letzten Start zeigte er nicht sein wahres Können, heute wird dies wieder anders aussehen. Als drittes kommt Girard an den Start. Nach seinem guten dritten Platz zuletzt, sollte er auch dieses Mal wieder mit guten Chancen unterwegs sein.



Afterwork Renntag in Iffezheim 28.08.2018

Morgen Mittwoch findet in Baden-Baden ein Afterwork Renntag statt. Um 15.50 Uhr gehen die Boxen für das erste Rennen auf. Mit dabei drei Ladies aus dem Asterblüte Quartier.



Epako erstmals siegreich und viele gute Platzierungen 27.08.2018

Seinen ersten Treffer konnte endlich unser Epako landen. Darüberhinaus stach natürlich vor allem der zweite Platz von Gemma Blu im Auktionsrennen heraus.



Grossaufgebot zu Beginn der Grossen Woche in Baden-Baden 23.08.2018

Mit 8 Startern geht das Meeting in Baden-Baden los. Ein grosses Highlight steht gleich am Sonntag an. Die goldene Peitsche soll durch zwei Ladys nach Köln geholt werden. Hier bekommt unser Amateur Champion Vinzenz Schiergen eine grosse Chance. Er reitet Albertville, mit der er bereits siegreich war.



Listensieg in Hannover durch Walsingham 20.08.2018

Wie angekündigt waren wir auf zwei Rennbahnen am Sonntag vertreten. In Düsseldorf sowie in Hannover fanden jeweils ein Listenrennen statt, doch in Hannover waren wir um einiges erfolgreicher wie in Düsseldorf.



Frankreich-Reise erfolgreich 20.08.2018

Der Trainer war dieses Wochenende in Frankreich unterwegs. Am Freitag lief Foxboro in Clairefontaine über 2900m. Der Vertreter von Klaus Allofs läuft sehr unkonstant. Da er lange Wege mag, wird über einspringen gesprochen. Die Reise ging weiter nach Deauville, wo am Samstag Louis in einem Course E zweiter wurde. Der Schimmel steigert sich von Rennen zu Rennen und seine Besitzerin Andrea Mayer kommt aus dem Strahlen gar nicht mehr raus. Am Sonntag dann das Highlight, der Darley Prix Jean Romanet. Stall Nizza's Navaro Girl wurde dritte im Gruppe 1. Die kleine Stute hat ein riesen Herz. Am Schluss des Feldes kam sie in den Einlauf und zündete den Turbo. Auf dem Zielstrich schnappte sie sich dann gerade noch die bekannte Lady Frankel ab.



Enjoy Vijay und Ecco Bruder steht vor dem Debüt 17.08.2018

Am Sonntag debütiert in Düsseldorf ein ganz interessanter zweijähriger des Stalles Asterblüte. Enjoy the Moon! Man liest richtig, der schöne braune Hengst ist ein Bruder zu Enjoy Vijay und Ecco. Nicht nur diese Namen lassen sich gut lesen, sondern auch sein Papier. Sein Vater gewann überlegen das Deutsche Derby und hat bereits einige Sieger auf europäischen Rennbahnen seiner ersten Produkten. Man darf also gespannt sein, was der eher kleine Monnie hier zeigen wird. Vinzenz Schiergen wir sein Jockey sein.

Doch Enjoy the Moon ist nicht unser einziger Starter am Sonntag. Wir sind auf zwei Bahnen vertreten.



Frauenpower in Mülheim 16.08.2018

Gleich 3 Damen kommen am Samstag in Mülheim an den Start. Zwei von den Damen geben dabei ihr Debüt.

















Erholung für unsere Cracks vom Wochenende *14.08.2018*

Die Erholung auf unseren Paddocks ist für die Cracks vom Wochenende wohl verdient. Angelita und Sound Check genießen das frische Gras und die paar Tage frei welche sie nach den top Ergebnissen vom Sonntag haben.



Bärenstarker Sound Check und Angelita mit Listentreffer *13.08.2018*

Auf ein erfolgreiches Wochenende können wir heute zurück blicken. Nach dem Samstag ruhig anfang konnten unsere Starter am Sonntag so richtig Freude machen. Wenn ihr mehr wissen wollt, wie es mit Sound Check und Angelita weitergeht dann...



Sound Check in seinem Wohnzimmer *12.08.2018*

Mit drei Startern werden wir am Sonntag in Berlin angreifen. Im Hauptrennen des Tages dem 128. Großen Preis von Berlin wird Sound Check starten. Es ist seine bislang schwerste Prüfung und er muss beweisen, dass er in diese Klasse rein gehört.



Drei Starterinnen am Diana Tag 02.08.2018

Leider werden dieses Jahr nicht in der Diana vertreten sein. Dafür werden aber drei Ladies im Rahmenprogramm an den Start kommen. Showtime gibt ihr Comeback nach einer Pause. Die Stute war stets veranlagt und sollte jetzt einiges nachholen können. Nagold soll an ihre Form aus Baden-Baden anknüpfen. Beim letzten Start enttäuschte sie etwas, jedoch sollte sie jetzt wieder auf passend guten Boden treffen. Mehr als überfällig scheint der erste Treffer für Lagoda. Nachdem sie zuletzt wieder Flügel bekam in Mülheim, soll sie dieses Mal ihren ersten Volltreffer schaffen.



Girard einziger Starter in Bad Harzburg 02.08.2018

Schon zweimal siegreich war Girard in diesem Jahr. Nach seinem Treffer in Hamburg soll er jetzt in Bad Harzburg nachlegen. Bei seinem letzten Sieg schien es noch nicht das Ende der Fahnenstange zu sein. Er findet hier eine gute Aufgabe vor.



Binti in Goodwood und Ross in Deauville 02.08.2018

Am Freitag werden wir zwei Auslandsstarter haben. In Goodwood wird Binti al Nar in den Oak Tree Stakes an den Ablauf kommen. Über 1400m wird sie dabei auf 17 Gegnerinnen treffen. Dies sieht nach keiner leichten Aufgabe aus, doch tritt sie nun wieder auf ihrer Idealdistanz an, weshalb man sie nicht unterschätzen sollte.

In Deauville kommt Ross in einem Course B an den Ablauf. Letztes Jahr konnte er genau dieses Rennen nach seiner Pause gewinnen. Er präsentiert sich im Training wieder von seiner besten Seite. Eddy Hardouin wird sein Partner sein, da Andrasch in Goodwood sein wird.



Platzierungen auf der Heimatbahn 02.08.2018

Einige Platzierungen konnten wir am Montag auf unser Heimatbahn in Köln verbuchen. Say Good Buy zeigte sich, als Fünfter, deutlich gesteigert gegenüber seinem Debüt. Er sollte in Auktionsrennen noch viel Spass machen. Ascia zeigte nach zwei schwächeren Leistungen wieder einen guten Ansatz. Mit dem erneuten Formansatz sollte sie bald wieder ganz vorne zu finden sein. Erneut gut lief auch Epako. Gegen eine überlegene Siegerin konnte er nichts ausrichten. Auf etwas weicherem Boden sollte er desweiteren auch noch besser klarkommen. Doppelpack konnte mit seinem vierten Platz seine neue Handicapmarke bestätigen.

NEWS SEPTEMBER



Gruppiesieg, Gr.1 Platzierung und weitere Siege 25.09.2018

Die gute Form der letzten Wochen hält weiter an. Am vergangenen Wochenende gab es ein wenig von allem: Big Point, Gruppe 1 Platzierung, Zweijährigensieger und Handicap.

Alleine die weite Reise nach Mailand trat Binti al Nar an. Sie konnte dabei ihren ersten Big Point landen. Nach einem Rennen aus dem Vordertreffen raufte sie sich auf den letzten 200m an dem Führenden vorbei und siegte sicher. Für sie könnte es noch ein weiteres Mal nach Italien in diesem Jahr gehen, bevor es in die Winterpause geht.



Doppelrenntag in Köln mit dem Highlight Grosser Preis von Europa 21.09.2018

Am kommenden Wochenende steht der Doppelrenntag in Köln an. Das Highlight wird am Sonntag der Grosse Preis von Europa sein, mit dabei unser Walsingham.



Binti Al Nar im Gruppe 3 in Mailand 21.09.2018

Am Sonntag findet nicht nur das Gruppe 1 in Köln statt, sondern auch noch mehrere bessere Rennen in Mailand, Italien. Auf den Weg in den Süden macht sich für das Syndikat Rapido trainierte Binti Al Nar. Geritten wird sie von Alexis Badel. In dem mit 77'000 € dotierte Premio Elena e Sergio Cumani Gruppe 3 über die Meile, sollte die Stute schon in den vorderen Rängen zu finden sein.



Ittlinger Sonntag! 17.09.2018

Gleich zwei Mal durfte das Gestüt Ittlingen für uns am Sonntag in Dortmund aufs Siegertrappchen steigen. Der zweijährige Enjoy The Moon kommt nach seinem Halbbruder Enjoy Vijay und Showtime gewinnt unter André Best. In Hannover war man ebenfalls nicht untätig. Cherry Lady holt das ersehnte Black Typ.



Louis mit seinem ersten Big Point in Longchamp 12.09.2018

Die gute Stallform im Stall Asterblüte hält weiter an. Heute konnte unser Louis sein erste Quinte-Handicap gewinnen. Dabei ging es für ihn über die Arc-Distanz von 2400m. Mit niedrigen 53kg stand er gut im Rennen, doch hatte er ein wenig Pech bei der Boxenauslösung. Aus der 15 kommend löste seine Jockey Filip Minarik die Situation schnell nach dem Start, indem er ihn zügig nach vorne beorderte, um sich hinter dem Führenden einsortieren zu können. In der Zielgeraden benötigte er dann einen Moment, um in Schwung zu kommen und kämpfte sich tapfer nachhause. Damit gewann der Jukeboy Jury Sohn schon sein drittes Rennen im laufenden Jahr für seine Besitzerin Andrea Mayer und schraubte seine Gewinnsumme auf 58.940€.



Vier Sieger am Wochenende 11.09.2018

Wir können auf ein erfolgreiches Wochenende zurückblicken. Und direkt unser erste Starterin, konnte dafür sorgen dass es erfolgreich losgeht.



Starter in Düsseldorf , München und Frankreich am Wochenende 07.09.2018

Am Wochenende werden wir auf zwei Rennbahnen in Deutschland und Frankreich jeweils vertreten sein. Insgesamt werden zehn Pferde an den Ablauf kommen.



Viele Platzierungen in Köln 07.09.2018

Beim Pmu Renntag in Köln gab es für uns keinen Sieger, aber dafür viele Platzierungen.



Barbados und Nikkei machen Lust auf mehr 04.09.2018

Zwei schöne Siege konnten wir durch Nikkei und Barbados am letzten Wochenende der grossen Woche verbuchen. Beides gewannen in gutem Stil und machten mit ihren Siegen Lust auf mehr.



Zwei Starter zum Abschluss in Baden Baden 02.09.2018

Zum Abschluss des Baden Badener Meetings werden wir zwei Pferde an den Start bringen. Im zweijährigen Rennen kommt Barbados an den Start. Die Dalakhani Tochter stammt aus der guten Beirut, die auch früh zur Hand war. Hoffen wir, dass sie ähnlich frühreif ist wie ihre Mutter. Zweite Starterin ist Showtime. Sie enttäuschte ein wenig am letzten Wochenende und wird jetzt auf weiterer Distanz aufgeboten. Dies sollte ihr entgegen kommen. Angelita wird wegen den Bodenverhältnissen nicht an den Start kommen. Sie könnte jetzt im Ausland an den Start kommen.

NEWS OKTOBER



Schafft Quian den nächsten Sprung 31.10.2018

Nach seinem überzeugenden Sieg in Düsseldorf kommt Quian jetzt in einem Auktionsrennen an den Start. Die Sieger dieses Rennen kamen nicht selten im Jahr darauf im Derby an den Start. Im Zweijährigen Rennen des Tages kommt Tundra erstmals an den Start. Er ist unser erster Starter

für den Stall Bayern und sollte mit Chancen unterwegs sein.

In einem Handicap kommt Nightdance Scala an den Start. Sie sollte wieder Geld mit nachhause bringen und vielleicht liegt ja sogar ein Sieg drin. Foxboro ist der letzte Starter des Tages. Er findet eine günstigere Aufgabe wie zuletzt vor und könnte dieses Mal seine Maidenschaft ablegen.



[Cherry Lady holt sich grosses Blacktype 30.10.2018](#)

Insgesamt sieben Pferde kamen am Sonntag in Hannover aus unserem Quartier an den Start. Für das Highlight sorgte dabei Cherry Lady. Mit ihrem Sieg in einem Listenrennen über 1400m holte sie sich ihren ersten Listentreffer vor der Winterpause. Sie wird auch im nächsten Jahr in Training bleiben und vielleicht liegt ja noch mehr Steigerung bei ihr drin.



[Renntag der Gestüte in Hannover 26.10.2018](#)

Am Sonntag geht es nach Hannover. Dort steht ein Mammutprogramm mit 11 Rennen auf dem Programm. Wir werden mit insgesamt sieben Startern vertreten sein.



Prominenter Neuzugang 25.10.2018

In den vergangenen Tagen war vom Jährlingskauf von Eckard Sauren zu lesen. Der Galileo Sohn aus der Sasuela kostete stattliche 160.000€ auf der Arqana Auktion. Und jetzt steht auch fest in welchem Stall der Bruder von Seismos, Soberania und Samba Brazil stehen wird. Wir freuen uns sehr diesen prominenten Neuzugang bei uns begrüßen zu dürfen.



Kein Big Point aber viele Platzierungen 24.10.2018

Einen grossen Sieger konnten wir leider nicht verbuchen, doch sind viele unserer Pferde wieder sehr gut gelaufen.

Los ging es am Freitag in Baden Baden mit Say Good Buy und Sexy Juke. Während Sexy Juke nicht viel ausrichten, erschien Say Good Buy früh in vorderer Linie und gab bis zum Ziel nie auf. Am Ende reichte es für den dritten Platz. Er könnte weiterhin in Auktionsrennen an den Start kommen. Am Samstag ging es mit Dalika in Dresden weiter. Die Pastorius Tochter zeigte eine gute Steigerung und gewann leicht gegen eine heisse Favoritin. Bei einem passenden Rennen könnte sie noch einmal an den Start kommen.



Viele Big Point Möglichkeiten am Wochenende 18.10.2018

Am Sonntag werden wir an zwei Orten vertreten sein. Denn nicht nur in Baden Baden werden wir mit Startern vertreten sein, sondern es treten auch drei Starter die Reise nach Mailand an.



Sorgt Say Good Buy für den nächsten Sauren Big Point? 17.10.2018

Am Freitag steht in Baden Baden das grosse Auktionsrennen für die Zweijährigen an. Beim letzten Rennen fand er sehr lange den Weg versperrt und hätte ansonsten um den Sieg mitkämpfen können. Wir denken, dass er ganz vorne dabei sein wird. In einem Handicap läuft Sexy Juke. Nach ihrem Listenausflug, trifft sie es jetzt wieder jetzt leichter an.

In Dresden läuft am Samstag Dalika. Sie debütierte vor 2,5 Wochen in Köln nicht verkehrt. Sie zeigte sich noch recht grün, doch gefördert durch das Rennen, wird sie schon ein Wörtchen um den Sieg mit reden können.



[Noble Moon holt den Winterfavorit vor der Haustür 17.10.2018](#)

Der Preis des Winterfavoriten ist der grosse Vergleich der Top-Zweijährigen des Jahres. Unseren letzten eigenen Winterfavoriten konnten wir vor 8 Jahren durch Silvaner feiern und jetzt hat es Eckhard Sauren's Noble Moon geschafft. Durch diese Topleistung katapulierte sich der Sea the Moon Sohn an die Spitze des Jahrgangs. Mit einem solchen Pferd geht man natürlich gerne in die Winterpause und sind schon gespannt auf nächstes Jahr.



[Breaking News: Danedream's Tochter ist im Stall Asterblüte angekommen 14.10.2018](#)

Einen prominenten Neuzugang können wir aktuell verzeichnen. Die Frankel-Tochter, unserer Arc und King George Siegerin Danedream, hat ihre Boxe in Köln Weidenpesch bezogen. Eigentümer ist, wie bei Danedream, der Japaner Teruya Yoshida. Weiterhin freuen wir uns schon Jährlinge vom Stall Hornoldendorf (Hengst Ruler of the World - Nordtänzerin), dem Gestüt Ittlingen (eine Sea the Stars Stute aus der rechten Schwester von Longina Love More, Soldier Hollow - Survey), Eckhard Sauren (Lope de Vega - Elle Gala) und dem Gestüt Bona (Makfi - Saldentigerin). Wir freuen uns auf

die weiteren Cracks der Zukunft, die in den kommenden Monaten die Boxen bei uns beziehen werden. Wir danken allen Besitzern für das Vertrauen.



[Holt sich Noble Moon zu Hause in Köln den Winterfavoriten? 11.10.2018](#)

Am Sonntag kommt es zu einem ersten Showdown der nächstjährigen Derbykandidaten. Das Gruppe 3, der Preis des Winterfavoriten, ist sehr gut besetzt. Unter anderem kommt Eckhard Sauren's Noble Moon an den Start.



[Big Points in Dortmund und Hoppegarten 07.10.2018](#)

Auch am vergangenen Wochenende blieb unsere gute Stallform bestehen und wir konnten uns sogar die beiden Hauptereignisse des Wochenendes sichern. Doch dies waren nicht die einzigen beiden Sieger des Wochenendes. In Strassburg, Hoppegarten und Dortmund konnten wir weitere Sieger stellen.



Nikkei vor seiner grössten Aufgabe 05.10.2018

Erneut geht es am Sonntag Richtung Hauptstadt. Diesmal mit vier Galopprennen. Dabei steht der dreijährige Ittlinger vor seiner bisher grössten Aufgabe. Am Samstag kommen aber zuerst noch zwei Stuten in Dortmund zum Zuge. Im Auktionsrennen sollten wir aller erste Chancen mit der zuletzt Siegreichen Barbados haben.



Best on Stage schnappt sich den Sieg auf dem letzten Meter 04.10.2018

Am Tag der Deutschen Einheit waren für den Rennstall Asterblüte einige Pferde am Start. In Berlin sowie in Köln war man mit den Leistungen unserer Schützlinge sehr zufrieden. Besonders die zweijährige Best on Stage zeigte was sie kann.



Köln und Berlin am Tag der Deutschen Einheit 02.10.2018

Am Tag der Deutschen Einheit starten wir auf zwei verschiedenen Bahnen. Zum einen in Berlin und zum anderen vor der Haustüre hier in Köln. Eine junge Dame debütiert in Berlin und in Köln starten sieben unserer Schützlinge.

NEWS NOVEMBER



Drei Starter auf der Sandbahn in Dortmund 29.11.2018

Auf der Sandbahn werden am Freitag drei Starter haben. Larea soll nach ihrer guten Grasbahnform, dies auch auf der Grasbahn umsetzen. Sie sollte keine Probleme mit der Sandbahn haben, da sie immer schnell auf den Beinen ist. Sie kommt wie unsere anderen beiden Starterinnen in einem Agl. 3 an den Start. Nightdance Scala und Sexy Hollow kommen im gleichen Rennen an den Start. Sexy Hollow ist dabei die Nummer 1 aus unserem Quartier. Bei der dreijährigen sollte noch Steigerung drin liegen. Nightdance Scala hatte zuletzt an ihrer Handicapmarke etwas zu knabbern und muss jetzt zeigen, dass sie mit der jetztigen Marke auf der Sandbahn besser zurecht kommt.

Mal ein anderer Zuwachs im Stall Asterblüte 25.11.2018

Seit einer Woche herrscht reges betreiben im alten Stalltrakt. 4 kleine Kätzchen dürfen den Stall Asterblüte als ihr neues Zuhause schätzen. Ihre Aufgabe für die Zukunft - Ordnung im Stall halten. Das heisst natürlich fleissig Mäuse jagen!



Keinen Punkt zum Saisonabschluss in Dresden 23.11.2018

Fünf Starter sind für uns nach Dresden gereist. Davon drei 2-Jährige. Lavande Blue kam als Debütant und brauchte das Rennen noch, er sollte dann im Frühling sein können zeigen. Golden Princess und Secret Potion liefen beide schon einmal. Secret Potion verbesserte sich eindeutig und wurde dritter. Golden Princess lief ebenfalls ordentlich. Im Frühling geht es dann in die spannende dreijährigen Saison mit all unseren Cracks. Enjoy Vijay hatte eine top dreijährigen Saison, doch leider ist er nicht mehr der selbe. Mehr wie Platz 7 lag nicht drin, man wird versuchen heraus zu finden was er hat. Zu Guter letzt kam noch Niagara zum Zug. In Köln gewann sie mitte Oktober in schöner Manier, Dresden scheint ihr auch zum zweiten Mal nicht zu gefallen.



Epako mit grossem Kampfgeist zum Sieg 22.11.2018

Epako hat seine günstigere Handicapmarke auf Sand genützt und hat mit einem grossen Kampfgeist bis zum Schluss alles gegeben. Epako wird nun weiter auf Sand über den Winter in verschiedenen Rennen versuchen für uns zu Punkten, anscheinend hat er ja Spass auf dem Untergrund. Zur Siegerehrung kam dann auch noch der 1. FC Köln Spieler Timo Horn und nahm den Preis als Vertretung für die Asterblüte GmbH entgegen.



Fünf Starter beim Dresdner Saisonabschluss 18.11.2018

Eine längere Pause hat Enjoy Vijay einlegen müssen und gibt jetzt sein Comeback. Er hat sich zum Saisonende noch einmal angeboten und wir hoffen auf ein gutes Laufen. In einem Handicap läuft Niagara nach ihrem Sieg in Köln. Sie muss jetzt zeigen, wie sie mit ihrer Handicapmarke zurecht kommt. In den beiden Zweijährigenrennen des Tages kommen drei Pferde an den Start. Debütieren wird Lavande Blue. Der Nathaniel-Sohn ist ein naher Verwandter von Lope de Vega und soll sich vor der Winterpause einmal vorstellen. Er könnte den Start noch brauchen, Klasse ist jedoch vorhanden. Des Weiteren laufen Golden Princess, die nach ihrem guten Debüt, schon gewinnen kann und Secret Potion. Dieser war zuletzt nie wirklich im Rennen nach einem schlechten Start. Dieses Mal sollte es schon anders aussehen.



Epako soll erstmals auf Sand punkten *18.11.2018*

Nachdem Epako schon zweimal auf Gras gewonnen hat, soll er jetzt auf Sand nachlegen und auch dort seinen ersten Treffer schaffen können. Er steht um einiges günstiger im Handicap auf der Sandbahn als auf Gras und trifft es hier sehr gut an.



Leider keinen Sieg in München *13.11.2018*

Im Zweijährigenrennen des Tages lief Supremo ein ordentliches Rennen. Er musste leider vorne gehen, aber schlug sich dennoch gut. Nabatea lief wie eine richtige Steherin und wurde dritte. Sie wird in Zukunft noch weitere Wege bevorzugen.

Nouvelle Görl konnte bei ihrem Handicapdebüt noch nicht überzeugen. Sie wird mit Sicherheit schon bald weiterkommen. Im gleichen Rennen kamen Nagold und Granja an den Start. Beide waren lange mit dabei und mussten zum Schluss passen. Bei ihnen war der Boden leider schon etwas zu weich.



Mit fünf Startern in München vertreten 09.11.2018

Direkt im ersten Rennen des Tages kommt Supremo, Bruder der guten Sunny Belle kommt erstmals an den Start. Er soll sich erst einmal vorstellen. Nach ihrem Debüt auf Sand, läuft Nabatea erstmals auf Gras. Sie muss sich steigern gegenüber ihrem Debüt, was sie tun sollte. Erstmals im Handicap kommt die frische Siegerin Nouvelle Görl an den Start. Die Emerald Stute soll in die Fusstapfen ihrer Mutter treten, die auch schon in diesen Farben lief. Zuletzt kommen noch Nagold und Granja im gleichen Rennen an den Start. Sie laufen auch in einem Handicap, wobei Nagold das gemeinte Pferd sein sollte. Beiden sollten profitieren, wenn es nicht mehr zu viel regnen sollte.



Larea hält die Fahne hoch in Krefeld 05.11.2018

In Krefeld konnte Larea ihren dritten Saisonsieg feiern. Vor den Augen ihres Besitzers gewann sie am Ende leicht. Sie könnte noch einmal an den Start kommen. Ilva zeigte erneut eine schöne Steigerung und wurde 3. Sie wird ihrer Besitzerin noch viel Spass machen. Say Good Buy wurde in der Startphase leider behindert und in Folge dessen fand er nie so recht ins Rennen. Er war heute nicht ganz in Ordnung und wir werden noch herausfinden was mit ihm los war.

Leider gar nichts sprang in Rom raus. Für Iron Duke und Navaro Girl war der Boden leider zu tief. Iron Duke geht jetzt in die Winterpause gehen und Navaro Girl's Zukunft ist noch offen.



Quian wird seinen Vorschusslorbeeren gerecht 05.11.2018

Das machte schon Eindruck wie Quian das Münchener Auktionsrennen gewann. Der Mastercraftsman-Sohn galoppierte wie ein richtiger Steher und soll nach seiner Winterpause eine Kampagne mit dem Derby als Fokus anstreben. Ein schönes Debüt gab Tundra. Sie lief in den Farben des Stall Bayerns auf den dritten Platz. Auch sie wird in die Winterpause gehen. Weiterlaufen wird hingegen Foxboro. Er könnte in Frankreich an den Start kommen. Seine Zukunft könnte auf der Hindernisbahn liegen. Nightdance Scala baute zum Schluss stark ab und wird jetzt auf die Arqana Auktion im Dezember gehen.

NEWS DEZEMBER



Happy New Year 31.12.2018

Wir wünschen euch allen einen guten Rutsch ins neue Jahr! Mit lieben Grüßen aus St. Moritz von Mombasa, die den Schnee in ihrer Rente sichtlich genießt.

Gerne wollen wir hier all unseren Mitarbeitern, Besitzern, Jockeys, Fans, Amateuren, Tierärzten, Transporteuren, Hufschmieden, Chiropraktikern und allen anderen, die uns jedes Jahr unterstützen und mitfiebern danken. Ohne die Unterstützung von Euch allen geht es nicht und wir wünschen Gesundheit und allen viel Hals und Bein für die Saison 2019.



Keine Sieger zum Saisonabschluss 30.12.2018

Usbekia, Noble Fortune, Epako und Niagara liefen in den letzten Tagen für den Stall Asterblüte noch zum Saisonabschluss. Leider hat es für einen Sieg bei niemandem gereicht. Usbekia will definitiv Schnee und den bekommt sie im Februar wieder in St. Moritz in ihrer Lieblingsdisziplin Skikjöring. Ebenfalls im Skikjöring antreten wird neu Epako, nachdem er in Dortmund auf Rang 3 landete. Noble Fortune wollte auf Gras nicht so richtig, Sand scheint ihr aber zu gefallen und zeigte sich mit einem zweiten Platz verbessert. Zu Guter letzt Startete Niagara am 29.12. in Neuss, konnte aber keine Akzente setzen und wurde sechste.



Vor Weihnachtlicher Renntag in Dortmund 21.12.2018

Kurz vor Weihnachten kommen Schützlinge des Stalles Asterblüte nochmals an den Start. Zwei Stück werden ihr Glück auf Sand heute Freitag suchen. Für die eine Dame gilt Luft holen für auf Schnee. Usbekia wird heute über 2500m mit Vinzenz im Sattel ihre Kondition für die

Titelverteidigung aufbauen. Die zweite Dame Noble Fortune wollte auf Gras nicht so wirklich galoppieren, vielleicht gelingt ihr das auf Sand mit Filip Minarik im Sattel besser. Wir sind gespannt.



Der St. Moritzersee beginnt zu frieren 14.12.2018

In genau 51 Tagen geht das White Turf Meeting auf dem zugefrorenen St. Moritzersee los. Seit dem 12. Dezember hat der See nun Eis drauf, bis aber alles steht müssen noch mind. 50cm Eisdicke her. Auch wir sind dieses Jahr wieder mit dabei. Usbekia wird mit Valeria ihren Titel versuchen zum dritten Mal zu holen und auch wenn Mombasa letztes Jahr verdient in die Pension verabschiedet wurde, sind wir wieder mit zwei Pferden im Skikjöring vertreten. Wer das sein wird und wer neu als Fahrer agieren wird, erfährt ihr zu einem späteren Zeitpunkt.



Terry Hellier ab sofort bei Asterblüte 06.12.2018

Heute konnten wir uns über einen prominenten Neuzugang freuen und ausnahmsweise nicht auf der Pferdeseite, sondern auf Menschenseit. Denn seit heute gehört Terry Hellier zu unserer Mannschaft. Er wird im Training reiten und den Trainer, sowie die Jockeys mit seiner langjährigen Erfahrung unterstützen.

Während seiner langen Karriere war er der Reiter solcher Ausnahmepferde wie Tiger Hill, Pastorius, Sumitas, Lomitas, Protektor, Ungaro, Catella, Albanova, Iota, Toylsome und dem Weltchampion Manduro. Doch Terry ist nicht das erste Mal an unserem Stall. Er fungierte während seiner Karriere über mehrere Jahre als Privatjockey für das Gestüt Schlenderhan. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und hoffentlich viele gemeinsame Erfolge.



Nikolaus auf Besuch im Stall Asterblüte 06.12.2018

Auch im Stall Asterblüte war heute der Nikolaus auf Besuch. Hein Bollow, der gestern stolze 98 Jahre jung wurde - Herzliche Gratulation vom ganzen Team Hein Bollow, hat uns als Nikolaus überrascht. Dem Team wie auch unseren Stars mit vier Beinen, hat er zugeflüstert, was sie denn nächstes Jahr besser machen sollen und was sie dieses Jahr alles tolles geleistet haben!